

Kapitaleinsatz optimieren. Wachstum finanzieren.

ZAP Zurück am Arbeitsplatz

Das Besondere an den ZAP-Seminaren: Optimaler Transfernutzen durch Anwendung und Vertiefungs-Seminar

Durchführungen

2026

Nr. ACT7216 1. Durchführung 2026

1. Teil 23.–26. Februar 2026, Davos
2. Teil Zurück am Arbeitsplatz, Selbststudium 1 Tag, Lernprotokoll
3. Teil 2.–3. Juli 2026, St.Gallen

Nr. ACT7226 2. Durchführung 2026

1. Teil 4.–7. Mai 2026, Luzern
2. Teil Zurück am Arbeitsplatz, Selbststudium 1 Tag, Lernprotokoll
3. Teil 2.–3. Juli 2026, St.Gallen

Nr. ACT7236 3. Durchführung 2026

1. Teil 29. Jun.–2. Jul. 2026, Rott.-Egern
2. Teil Zurück am Arbeitsplatz, Selbststudium 1 Tag, Lernprotokoll
3. Teil 9.–10. November 2026, St.Gallen

**Dauer: 4 Tage Seminar
1 Tag Anwendung*
2 Tage Vertiefung**

*siehe dazu www.sgbs.ch/zap

Seminargebühr:** CHF 7900.-

** zzgl. gesetzl. MwSt.; Rechnungsstellung auf Wunsch in Euro zum aktuellen Tageskurs möglich.

Anmeldung

Details, spätere Durchführungstermine und Anmeldung via Internet: www.sgbs.ch/act72

Themen

Umsatz- und Eigenkapitalrentabilität sind wichtige finanzielle Zielgrössen: Wer Renditeziele erreichen will, muss sich mit dem Thema «optimierter Kapitaleinsatz» beschäftigen, denn die Rendite ergibt sich – vereinfacht gesagt – aus dem Verhältnis von Gewinn und Kapital. Was es braucht, ist ein Programm zur Kapitaleinsatz-Optimierung. Viele Beispiele aus der Praxis zeigen, welche erstaunlichen Optimierungspotenziale es da zu «heben» gilt. Dabei geht es nicht um das Vordergründige: Verflüssigung von Lagerbeständen, Abbau nicht benötigter Assets oder Veränderungen in der Finanzierung bringen zwar Resultate, stellen aber meist nur die Aufarbeitung von Versäumnissen der Vergangenheit dar. Wirkliche Optimierung des Kapitaleinsatzes bedingt das Eintauchen in das Geschäftsmodell, in die Wertschöpfungskette, in die Prozessabläufe. Treiber des Kapitaleinsatzes sind z.B. Ausdehnung von Sortimenten, zu schnelles Wachstum, zu hohe Wertschöpfungstiefe, falsches Outsourcing, überkomplexe Strukturen, fehlende Fokussierung, falsche Finanzierung, Denken in Substanz- statt in Ertragswert u.v.m. Wer die Rentabilität massiv verbessern will, muss sich daher mit den zentralen Pfeilern des aktuellen Wertschöpfungsprozesses beschäftigen und bereit sein, sich mit einem Redesign des Geschäftsmodells in Zukunft auseinanderzusetzen.

- Renditeorientiert führen: Gesamtsystematik des Rendite-Managements
- Rendite-Kennzahlen: Umsatz-, Eigenkapital- und Gesamtkapitalrendite
- Chance und Gefahren des Leverage-Effekts (wenig Eigenkapital, viel Fremdkapital)
- Chancen und Kosten einer übertriebenen Eigenfinanzierung
- Die eigene Kapitalintensität messen
- Kapitalintensität im Einklang mit Renditevorgaben
- Kapitalbindung in den Stufen der Wertschöpfung
- Kapitaleinsatz-Analyse und Handlungsbedarf
- Optionen zur Reduktion der Kapitalintensität
- Geschäftsmodelle mit maximalem Kundennutzen und minimalem Kapitaleinsatz
- Wieviel Kapital braucht es für eine Wachstumsstrategie
- Das firmenspezifische Aktionsprogramm: Masterplan zur Renditesteigerung.

Anmeldekarte

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne per E-Mail, Post oder Internet entgegen.

St. Gallen Business School
Rosenbergstrasse 36
CH- 9000 St. Gallen

Telefon +41 71 225 40 80

Internet www.sgbs.ch

E-Mail seminare@sgbs.ch

Seminar-Name

Seminar-Nummer, Seminar-Datum

Vorname, Name

Firma

Strasse, Nummer

Land, PLZ, Ort

Branche, Anzahl Beschäftigte

Telefon

Telefax

E-Mail

Stellung/Funktion

Geburtsdatum

Datum

Unterschrift

ZAP 2026

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Management Seminare & Programme

Anmeldung

Ihre Anmeldung oder Bewerbung zu einem Management Seminar oder Programm nehmen wir gerne per E-Mail, Post oder Internet entgegen.

Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen:

- die Bestätigung Ihrer Anmeldung mit Rechnung
- Informationen zu Ablauf, Hotel/Tagungszentrum und Anreise
- das Zimmerreservationsblatt für Ihre Hotelbuchung www.sgbs.ch/hotel

Sollte das Seminar bereits ausgebucht sein, werden Sie unverzüglich davon unterrichtet.

Seminargebühr, Hotelkosten, Themen

In der Seminargebühr (zzgl. gesetzl. MwSt.) sind der Kursbesuch sowie umfassende Seminarunterlagen enthalten. Die Seminarunterlagen werden von den Teilnehmenden kurz vor dem Seminar aus unserem Downloadzentrum elektronisch heruntergeladen. Dazu senden wir ein Mail mit einem Link zum Download. Nicht darin enthalten sind sämtliche Hotelleistungen wie Übernachtung, Frühstück, Verpflegung und Tagespauschale des Hotels bzw. Tagungszentrums. Diese müssen von den Teilnehmern:innen direkt dem Hotel bezahlt werden.

Es steht den Teilnehmer:innen selbstverständlich frei, ausserhalb des Seminarhotels zu übernachten. In diesem Falle bezahlen Sie die vom Hotel/Tagungszentrum verlangte Tagespauschale direkt an das Hotel/Tagungszentrum.

Das Kurshonorar wird nach erfolgter Anmeldung erhoben und ist spätestens 6 Wochen vor Seminarbeginn zu überweisen.

Kleinere Änderungen bei Themen, Themenabfolge und Referenten bleiben vorbehalten.

Zertifikat

Über den Besuch des Kurses erhalten Sie ein Kurszertifikat, bei einem mehrteiligen Programm im Verlauf des letzten Programtteils.

Umbuchung, Verschiebung

Bei einer Umbuchung eines gebuchten Seminars oder Seminarteils bis 3 Monate vor Beginn verrechnen wir eine Umbuchungsgebühr von CHF 400.– zzgl. MwSt. Bei einer Umbuchung im Zeitraum 6 Wochen bis 3 Monate vor Seminarbeginn sind 20% der Gebühren der umgebuchten Veranstaltung zu bezahlen. Bei einer Umbuchung weniger als 6 Wochen vor Beginn werden 40% der Gebühr fällig. Bei einer Umbuchung von weniger als 2 Wochen vor Seminarbeginn wer-

den 80% der Gebühr fällig. Bei Nichterscheinen verfällt die Gebühr entschädigungslos. Nicht besuchte Seminare und Seminarteile verfallen.

Bei einer Umbuchung kann es passieren, dass es ggf. zu allfälligen Programmänderungen/-anpassungen und -überschneidungen kommen kann. Daraus kann keine anteilige Rückerstattung der Seminargebühr abgeleitet werden.

Annulation, Rücktritt, Stornierung

Eine Annulation einer Anmeldung (Rücktritt oder Stornierung) ist bis 3 Monate vor Seminarbeginn kostenlos möglich. Bei einer Stornierung zwischen 3 Monaten und 6 Wochen vor Seminarbeginn werden 40% der Seminargebühr zzgl. MwSt. verrechnet.

Alternativ kann bis 10 Tage vor Seminarbeginn gegen Bezahlung der Umbuchungsgebühr von CHF 700.– zzgl. MwSt. ein:e Ersatzteilnehmer:in gestellt werden, der Zielgruppenbeschreibung entsprechend.

Die volle Seminargebühr wird verrechnet, wenn die Stornierung weniger als 30 Werkstage vor Seminarbeginn erfolgt.

Einzelne Seminare können aufgrund höherer Gewalt vom Veranstalter kurzfristig oder

wegen Mangel an Teilnehmenden bis spätestens 10 Werkstage vor Seminarstart annulliert werden, ohne dass dabei ein Schaden geltend gemacht werden kann.

Verschiebung bei Gefahrenlage, Pandemie

Bitte lesen Sie dazu unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Management Seminare und Programme: www.sgbs.ch/agb

Versicherung, Haftung, Preisänderungen

Bitte lesen Sie dazu unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Management Seminare und Programme: www.sgbs.ch/agb

Es gilt **Schweizer Recht, Gerichtsstand ist St. Gallen.**

Mit dem Erscheinen eines neuen Prospektes verlieren jeweils alle früheren Angaben zu Inhalten, Bedingungen, Referenten und Preisen ihre Gültigkeit.

Unsere aktuellen AGB's Allgemeine Geschäftsbedingungen entnehmen Sie unter:

www.sgbs.ch/agb